

Anfrage

öffentlich

Datum

04.04.2005

Nummer

F0102/05

Absender

Stadtrat Burkhard Lischka**SPD-Stadtratsfraktion**

Adressat

Oberbürgermeister

Herrn Dr. Lutz Trümper

Gremium

Stadtrat

Sitzungstermin

07.04.2005

Kurztitel

Sondernutzungserlaubnis für das Verteilen von Werbekärtchen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

wer eine öffentliche Straße nicht nur für verkehrliche Zwecke, sondern auch für eigene Interessen oder gewerbliche Aktivitäten in Anspruch nimmt, benötigt hierfür nach dem Straßengesetz LSA eine Sondernutzungserlaubnis. Dies gilt beispielsweise für das Verteilen und Anbringen von Hand- und Werbezetteln an abgestellten Fahrzeugen.

Bereits seit Monaten werden jeden Tag einige Hundert Kärtchen an Fahrzeugen im gesamten Magdeburger Stadtgebiet angebracht, auf denen unterschiedliche KFZ-Firmen unter Angabe ihrer Adresse und Kommunikationsverbindung mit einem Ankauf des jeweiligen PKW's für den Export werben. In der Vergangenheit dürften bereits einige zehntausend Kärtchen im Stadtgebiet verteilt worden sein. Da viele KFZ-Besitzer inzwischen Dutzende derartiger Kärtchen an ihrem Fahrzeug vorgefunden haben, werden zahlreiche Kärtchen entnervt fortgeworfen und liegen oft tagelang in den entsprechenden Straßen. Dieses Liegenlassen über mehrere Tage wird insbesondere dadurch begünstigt, dass viele Kärtchen eine spezielle Kunststoffummantelung aufweisen, die sie gegen Witterungseinflüsse schützen.

Hieraus ergeben sich für mich folgende Fragen:

1. Hat die Stadtverwaltung in der Vergangenheit Sondernutzungserlaubnisse für das Verteilen der Werbekärtchen erteilt?
2. Wenn nein, welche Möglichkeiten sieht die Stadtverwaltung, gegen das inzwischen massenhafte Verteilen dieser Kärtchen vorzugehen? Immerhin sind die Adressen und Telefonnummern der betroffenen Unternehmen auf Grund ihrer Werbung bekannt.



Burkhard Lischka

stellv. Fraktionsvorsitzender